

Norwegen 2008

20. Juli 2008

Mitte Juni war ich auf der [SIMLab 2008 in Trondheim](#). Mein Vortrag über ein Simulationsmodell für die Belastung durch Explosionen und über Modelle zur Beschreibung von Sicherheitsglas haben ein gutes Interesse gefunden.

Bilder vom Urlaub danach im Jotunheimen Nationalpark gibt es hier:

<http://www.larcher.de/static/norway08/index.html>

Openstreetmap

20. Juli 2008

In den letzten Tagen habe ich eine neue Freizeitbeschäftigung gefunden: [openstreetmap](#). Das Projekt will eine offene Karte der Welt erstellen mit Straßen, Wanderwegen, Fahrradwegen etc. Die Wege können von jedem mit Hilfe von GPS Tracks im System erstellt werden. Macht ziemlich Spaß.

Anfang der Woche war Angera noch ein weißer Fleck - jetzt wächst die Karte auch da:

<http://www.openstreetmap.org/?lat=45.7781&lon=8.5927&zoom=13&layers=B00FTF>

Natale 2007

19. Dezember 2007

Weihnachtszeit in Italien? Advent in Italien ist doch etwas anderes als in Deutschland. In den Läden kein Weihnachtsgebäck sondern nur Unmengen Panetone. Die Weihnachtsbäume vorzugsweise aus Plastik und die Geschenke? Da gibt es in Italien nur einen Renner: Geschenkpakte. Panetone, Sektflasche und diverser anderer Süßkram im Korb. Aber diese Art Weihnachten zu feiern lasse ich bald hinter mir, denn über Weihnachten bin ich in Deutschland.

Tanti auguri, best wishes und frohe Weihnachten wünsche ich euch allen!

Die Weihnachtskarte gibt es hier:

www.larcher.de/static/natale/

Urlaubsbilder

9. Oktober 2007

Die Bilder von unserem Urlaub in Slovenien und in den Trentiner Alpen gibt es [hier](#).

Viel Spaß!

Urlaub zu ende

18. September 2007

Endlich kann ich mal wieder in Ruhe arbeiten. Die letzten Wochen war doch immer Trubel hier. Oder ich war nicht hier. Der Urlaub in Slovenien und im Trentino war schön, Bilder und Berichte folgen. Die Konferenz in Bochum war sehr gut - zu meinem Vortrag kamen viele

sehr gute Fragen. Und dann war ich ja noch in Cambridge auf einem Workshop über Sprengstoffe. Ziemlich abgefahrene Vorträge.

Un ich hatte netten Besuch den Sommer über. Es ist einfach schön, nach Hause zu kommen und es ist jemand da, es hat jemand was gekocht, man kann noch was gemeinsam unternehmen. Der Sommer ist vorbei - der Herbst wird sicher auch schön am Lago. Mal schauen, welcher Besuch noch alles zu mir kommen wird!

Bei der Arbeit mache ich gerade meinen ersten Report fertig, 60 Seiten auf Englisch, der 40 mal gedruckt wird. Und daraus wird in nicht allzulanger Zeit meine erste Veröffentlichung über das Thema, das ich im JRC bearbeite, werden. Nicht schlecht, oder?

Zur Zeit habe ich sogar Besuch in meinem Zimmer: ein norwegischer Professor (Odd Sture Hopperstad) ist für zwei Monate mein Bürozimmermitbewohner. So knüpft man mehr und mehr Kontakte.

Adresse

17. August 2007

Meine neuen Adresse sollte ich vielleicht auch noch veröffentlichen, oder?
Martin Larcher, Via Giove, 14, I-21021 Angera

Peter zahlt!

24. Juli 2007

Wer will mich umsonst anrufen - nein natuerlich nicht umsonst sondern gratis? Ganz einfach geht das hier

<http://www.peterzahlt.de/>

Und wie kann man mich anrufen - natuerlich zu den ueblichen Buerzeiten unter der Nummer +390332789004, denn ein Telefon zu Hause habe ich ja noch nicht.

Wohnung bewohnbar

8. Juli 2007

Das Wochenende ist rum. Wer war schon länger als 4 1/2 Stunden im IKEA? Ja, es war nicht einfach, am Freitag eine VÄRDE-Küche zu kaufen. Denn IKEA hat bei den Küchen zur Zeit enorme Lieferschwierigkeiten. Aber nichts desto trotz steht jetzt meine Spüle (ja, um den Hahn zu montieren, brauche ich noch einen Schraubenschlüssel) und mein Herd ist angeschlossen. Ist es nicht traumhaft auf Gas zu kochen. Deswegen gab es heute Abend auch gleich einen Griesbrei mit karamelisierten Pfirsichen.

Klar, die Platte für den Herd fehlt noch, die kommt erst im August wieder. Aber auch egal.

Kochen geht jetzt und das ist das wichtigste.



Letzte Woche gab es euch ein geniales Schlafsofa. Denn der Besuch muss ja auch irgendwo schlafen können.





Neue Wohnung!

21. Juni 2007

Ja, seit gestern lebe ich in einer neuen Wohnung in Angera.
Bilder gibt es bald. Die Adresse ist hier:
Via Giove, 14, I-21021 Angera.

Neue Wohnung?

5. Juni 2007

Wenn alles klappt und wir uns endlich endgültig entschieden haben, dann habe ich wohl demnächst eine neue Wohnung und zwar in Angera. Nachdem wir eine relativ günstige Wohnung in Ranco angeschaut haben, die uns überhaupt nicht gefiel, hat uns der Markler (in Italien geht wirklich fast nichts ohne Markler) noch eine in Angera gezeigt, die richtig nett ist. Heute Abend schauen wir uns sie noch mal an und dann muss die Entscheidung her.

UMTS

12. Mai 2007

So, jetzt fängt die nächste Ära an. Schluss mit langsamen Datenverbindungen, denn wofür gibt es UMTS? Ab heute bin ich glücklicher Besitzer eines UMTS-Handys und kann damit endlich mit einer erträglichen Geschwindigkeit ins Netz.

Und deswegen gibt es jetzt auch noch ein Bild vom letzten Wochenende. Ein Panorama vom Campo di fiori. Seit den Regengüssen letztes Wochenende ist es hier nämlich klar. Klar, dass dann Bilder auch viel mehr Spaß machen.

Bilder

7. Mai 2007

Es ist soweit. Ich habe es endlich geschafft, Bilder ins Netz zu stellen. Die kannst du anschauen unter

<http://www.larcher.de/static/ispra/2007-04/>

Viel Spass

Was es hier nicht gibt

30. April 2007

Ja, jedes Land hat seine Eigenheiten und damit auch Sachen, die einem dort fehlen. Und so auch Italien. Manches sucht man vergebens, an manches muss man sich gewöhnen, manches hat man erwartet!

- Schlagsahne (ja, es gibt Panna montagna aber wenn man die schlägt, kommt eine ziemlich feste Masse heraus)
- Saure Sahne – die Italiener benutzen wohl nur Olivenöl, denn davon gibt es ein ganzes Regal im Supermarkt.
- Frisches Brot ist eher Mangelware – aber auch Backmischungen für die Brotbackmaschine gibt es nicht.
- Kostenlose Tüten an der Supermarktkasse – die Zeit ist wohl auch in Italien vorbei.
- Auflösungsschilder von Geschwindigkeitsbegrenzungen – wie lange die gelten ist wohl Gefühlssache.
- Eine Supermarktkasse ohne Bonussystem – echte Italiener brauchen wohl einen Zweitgeldbeutel für die ganzen Karten.
- Landkarten – nein es gibt keine topografischen Karten und Kompasskarten ...na ja das kann ja nur zur groben Orientierung dienen

Reden wir mal uebers Wetter

24. April 2007

Ja, in Deutschland ist es heiss. Wer aber jetzt denkt, bei mir ist es heisser, der irrt. Der See (nein, nicht the sea) kuehlt hier scheinbar alles etwas herunter, so dass wir hier hohe - aber tolerierbare Temperaturen haben. Nichts desto trotz ist es viel zu trocken.

Dafuer gibt es ja aber den feuchten See. Wenn es jetzt so warm ist, muss ich unbedingt da mal reinspringen. Eine daenische Familie hat das schliesslich den ganzen Winter ueber woechentlich gemacht, da sollte ich das doch auch jetzt mal versuchen.

Fuer alle, die mich in Kuerze besuchen werden, gibt es jetzt nach und nach eine Liste mit Highlights. Mit dem Rad nach Angera, wilde Schildkroeten anschauen, die Gelateria in Ispra (Chioccolata fonde) und dann in den Stadtpark von Ispra. Oder mit dem Boot nach Arona. Oder ein Bummel durch Varese. Wenn ich mal Zeit habe, dann mach ich da eine Liste draus...

Die Arbeit geht langsam los

11. April 2007

Gestern war nun mal niemand da, der mir Support leisten konnte und ohne kann ich grad die vielen Programme nicht lernen. Dafuer habe ich heute aber schon den ersten Bug in einem Skript gefunden. Wenn das mal nichts ist. Die erste Struktur habe ich auch schon in die Luft gesprengt.

So eine schoene Landschaft

11. April 2007

So, das war ein schoenes Wochenende. Eine Wanderung ueber den Campi dei Fiori. Die ist aber wohl schoener, wenn der Fruehling ein bisschen weiter ist. Aber der Weg auf den Monte sacra lohnt immer. Ein Kreuzweg nicht mit kleinen Kpellen sondern 12 Kirchen mit menschengrossen Figuren drin.

Ausserdem habe ich die Moeglichkeiten mit dem Rad ausgelotet. Am Ticino kann man wundervoll radeln. Da gibt es sogar einen ausgeschilderten Radwanderweg und das in Italien.

Weiter kann ich das einsamste Alpental empfehlen - das valle grande. Die Strasse dort hoch ist zwar heftig (mit dem Touran musste ich in den Serpentinien sogar rangieren!) aber es lohnt sich. Tolle Berge! Am Montg habe ich mich dann noch mit Andi und Maria in Locarno getroffen. Das waren zwar nur 60 km mit dem Auto aber waren dann doch bei den Touristenstroemen (ich bin ja keiner, gell!) 2 Stunden. Meidet also die Uferstrasse im Sommer. Ueber Locarno habe ich dann noch eine Smaragdeidechse gesehen. Würde ich jetzt wissen, wie man hier Bilder reinstellt, dann könntet ihr die auch noch sehen. Die Bildfunktion kommt ein andermal dran.

Aller Anfang ist schwer

4. April 2007

Jetzt kommen die ersten Erfahrungen vom Arbeitsplatz. Alles in allem macht die Arbeit hier Spass. Alles ist neu. Viele Programme sind zu lernen. Aber das wird schon.

Was waren das fuer Freiheiten in Karlsruhe was Computer angeht. Laptops ans Netz anschließen, um damit zu arbeiten ... weit gefeht – das darf man nicht und geht auch nicht. Programme selbst installieren – nein, das wird einem alles gemacht. Da kommt man sich doch etwas entmündigt vor. Externe Mailkonten abrufen geht wohl auch nicht. Mal schauen, welche Programme ich noch erbetteln muss (SSH ist erst mal auf die lange Bank geschoben).

Wollte sich die EC nicht dafuer einsetzen, dass der CO2-Ausstoss verringert wird, gell! Aber dann schau dir mal meine Wohnung an. Thermostate – gibt es nicht. Einen Absperrhahn an der Heizung – gibt es nicht. Willkommen in der DDR: Wenns zu warm ist, einfach Fenster öffnen. Das kann doch nicht sein. Müll trennen, klar das kann man. Dafür gibt es einen genauen Plan, wann was abgeholt wird. Da aber die Wohnung zum JRC gehört, wird der Müll zwar getrennt abgeholt aber kommt doch alles auf die Deponie. Also hier die Empfehlung des Hausmeister – alles in einen Sack. Du siehst, ich habe hier so meine Freuden.

Wie soll ich umschreiben, wie's mir gerade geht. Mal schauen, wie lange ich es ohne Glotze aushalte. Eigentlich will ich ja keine Glotze hier haben – aber jeden Abend alleine zu Hause –

mal schauen, ob das so das wahre ist. Sonst fühle ich mich in meiner Wohnung wohl. Ich habe ja sogar einen Balkon auf dem mein gerade wieder zusammengeschaubtes Rad steht. Damit kann ich dann mal nicht zu Fuß und nicht mit dem Auto aufs Gelände. Auf's Gelände – ja das war zumindest die ersten beiden Tage spannend. Neue ID-Karte mit Bild, Einlasskontrolle, Aufkleber im Auto, Laptop registrieren lassen.

Kollegen – auch wenn mein Englisch nicht gerade zur üblichen ausufernden Konversation beiträgt, scheinen die meisten ganz nett zu sein. Ein ziemlich netter Slowene. Mehrere Griechen, Franzosen und Spanier. Natürlich keine Deutschen und das ist gut so. Der Systemadmin hat mehrmals schon gefragt, ob ich nicht italienisch spreche – sein englisch ist genauso schlecht wie meines – ich denke, bei dem kann ich mal irgendwann anfangen, es mit italienisch zu probieren.

Jetzt bin ich da!

2. April 2007

Ja, jetzt habe ich angefangen. Die Wohnung ist nett. Ich um ca. 10 kg Papier reicher, mindestens 100 Unterschriften aermer und einen PC hab ich auch schon. Morgen gehts dann auch inhaltlich los. Da ist erste Projektsitzung. Ich bin gespannt!